

zuständig: Hauptamt, Herren Jans(s)en

## **Schulausschussdrucksache**

öffentliche Sitzung

Sitzungstag: 25.04.2013

Punkt 5) Interkommunale Schulentwicklung  
hier: Schließung der Hanna-Heiber-Hauptschule Kranenburg

### **1. Schilderung des Sachverhaltes**

Mit der Ratsinformation Nr. 153/12 zur Sitzung des Rates am 11.04.2013 hat die Verwaltung über den Sachverhalt zur ab 01.08.2014 bevorstehenden Schließung der Hanna-Heiber-Hauptschule berichtet.

Das Schulamt für den Kreis Kleve hat mit Verfügung vom 18.03.2013 mitgeteilt, dass ein ordentlicher Schulbetrieb über den 31.07.2014 hinaus nicht mehr möglich ist. Insofern wird auf die Anlagen zur Ratsinformation Nr. 153/12 verwiesen.

Die Verwaltung hat sich bemüht, den Termin der Schließung der Hanna-Heiber-Hauptschule um ein Jahr auf den 01.08.2015 zu verschieben und um ein Gespräch hierzu gebeten. Die Bezirksregierung Düsseldorf hat daraufhin folgendes mitgeteilt:

....

nach Absprache mit dem schulfachlich zuständigen Dezernenten meines Hauses sowie mit der zuständigen Schulaufsichtsbeamtin der unteren Schulaufsicht teile ich Ihnen mit, dass für die GHS Hanna-Heiber-Schule ein ordnungsgemäßer Unterrichtsbetrieb eindeutig nur noch bis zum Ablauf des Schuljahres 2013/ 2014 (31.07.2014) sichergestellt werden kann. Dieses einhellige schulfachliche Votum ist für die Abwicklung des Auflösungsprozesses der Schule einschließlich der Bestimmung des Endtermins der Maßnahme maßgebend.

....

Mit der Ratsinformation Nr. 153/12 zur Sitzung des Rates am 11.04.2013 wurde bereits mitgeteilt, dass die Verwaltung zur Schulausschusssitzung eine Beschlussempfehlung hinsichtlich des Angebotes der Stadt Kleve zur Beschulung der Kranenburger Hauptschüler vorlegen werde, damit der Rat der Gemeinde Kranenburg am 02.05.2013 auf der Grundlage dieser Beschlussempfehlung entscheiden könne.

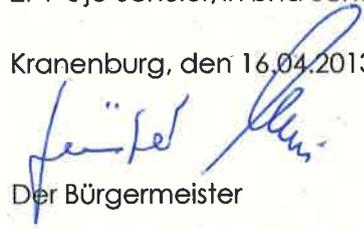
Die aktuell ermittelten Zahlen der betroffenen Schüler/innen ist dieser Drucksache in der Anlage beigefügt. In einem Vorabgespräch wurde seitens der Stadt Kleve signalisiert, die Kinder aus dem Stadtgebiet Kleve bei der Berechnung nicht zu berücksichtigen.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, dem Angebot der Stadt Kleve zu entsprechen und einen Betrag von 271 € je Hauptschüler/in und Schuljahr zu zahlen. Für das Schuljahr 2014/ 2015 ergibt sich für die voraussichtlich 100 Schüler/ innen ein Betrag in Höhe von 27.100 €.

## **2. Beschlussvorschlag**

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat, die Verwaltung zu beauftragen, für die Übernahme der Schüler/innen der Hanna-Heiber-Hauptschule aus dem Gebiet der Gemeinde Kranenburg an die Wilhelm-Frede-Hauptschule mit der Stadt Kleve eine Zahlung in Höhe von 271 € je Schüler/in und Schuljahr zu vereinbaren.

Kranenburg, den 16.04.2013 /11.docx



Der Bürgermeister

Anlage

Übersicht zu den Schülerzahlen

Jahrgang 2012/13	Jahrgangsstärke	Kranenburg	Nütterden	Frasselt	Mehr	Schottheide	Wyler	Zyfflich	Niel	Summe
Jahrgang 6	31	13	6	0	1	0	1	1	1	23
Jahrgang 7	37	10	11	3	2	4	2	0	1	33
Jahrgang 8	49	23	13	1	3	1	1	2	0	44
<b>Total</b>	<b>117</b>	<b>46</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>100</b>

Stand: 15.04.2013

Jahrgang 2012/13	Jahrgang 6	Jahrgang 7	Jahrgang 8	Gesamt	
Kranenburg	13	10	23	46	
Nütterden	6	11	13	30	
Frasselt	0	3	1	4	
Mehr	1	2	3	6	
Schottheide	0	4	1	5	
Wyler	1	2	1	4	
Zyfflich	1	0	2	3	
Niel	1	1	0	2	
Kleve	3	1	2	6	
Donsbrüggen	3	3	2	8	
Rindern	0	0	1	1	
Brienen	1	0	0	1	
Materborn	1	0	0	1	
<b>Summe:</b>	<b>31</b>	<b>37</b>	<b>49</b>	<b>117</b>	

Stand 15.04.2013